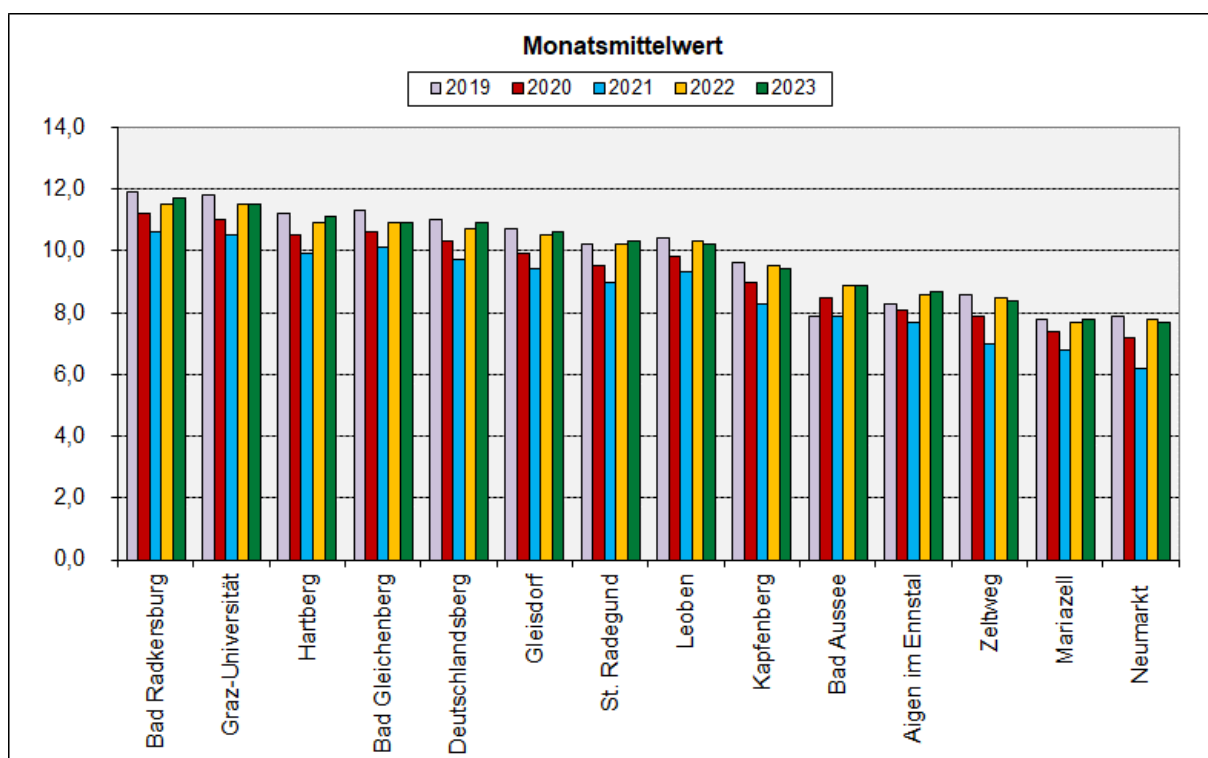


2023 war das **wärmste Jahr in Österreichs 256-jähriger Messgeschichte**, gleichauf mit 2018. *Wärmstes Jahr der Messgeschichte — GeoSphere Austria*

Unter den **14 ausgewählten Messstellen** in der **Steiermark** wurde die **höchste Jahresdurchschnittstemperatur** (dieser Mittelwert ergibt sich aus dem Durchschnitt der zwölf Monatsmitteltemperaturen) **2023** für Bad Radkersburg mit 11,7 °C und Graz-Universität mit 11,5 °C errechnet. Diese beiden Orte liegen in den letzten Jahren unverändert an der Spitze. Am Ende der Skala wechseln sich Neumarkt mit 7,7 °C und Mariazell mit 7,8 °C ab, wobei anzumerken ist, dass nur diese zwei Orte den Monatsmittelwert von 8,0 °C (seit 2003) – außer Mariazell im Jahr 2014 mit genau 8,0 °C – noch nicht erreicht bzw. überschritten haben.

Monatsmittelwert in °C 2023		
Ranking		
1.	Bad Radkersburg	11,7
2.	Graz-Universität	11,5
3.	Hartberg	11,1
4.	Bad Gleichenberg	10,9
	Deutschlandsberg	10,9
6.	Gleisdorf	10,6
7.	St. Radegund	10,3
8.	Leoben	10,2
9.	Kapfenberg	9,4
10.	Bad Aussee	8,9
11.	Aigen im Ennstal	8,7
12.	Zeltweg	8,4
13.	Mariazell	7,8
14.	Neumarkt	7,7



Die **Höchsttemperatur** unter den 14 ausgewählten Messstellen in der Steiermark wurde **2023** in Hartberg mit 34,5 °C im Juli gemessen. Es folgen Deutschlandsberg mit 34,4 °C, gemessen im August sowie Bad Radkersburg (im August) und Leoben (im Juni und August) mit je 34,2 °C. Am Ende der Wertung liegt Neumarkt mit 30,7 °C gemessen im Juni. Alle 14 Messstationen haben die 30 °C wieder überschritten.

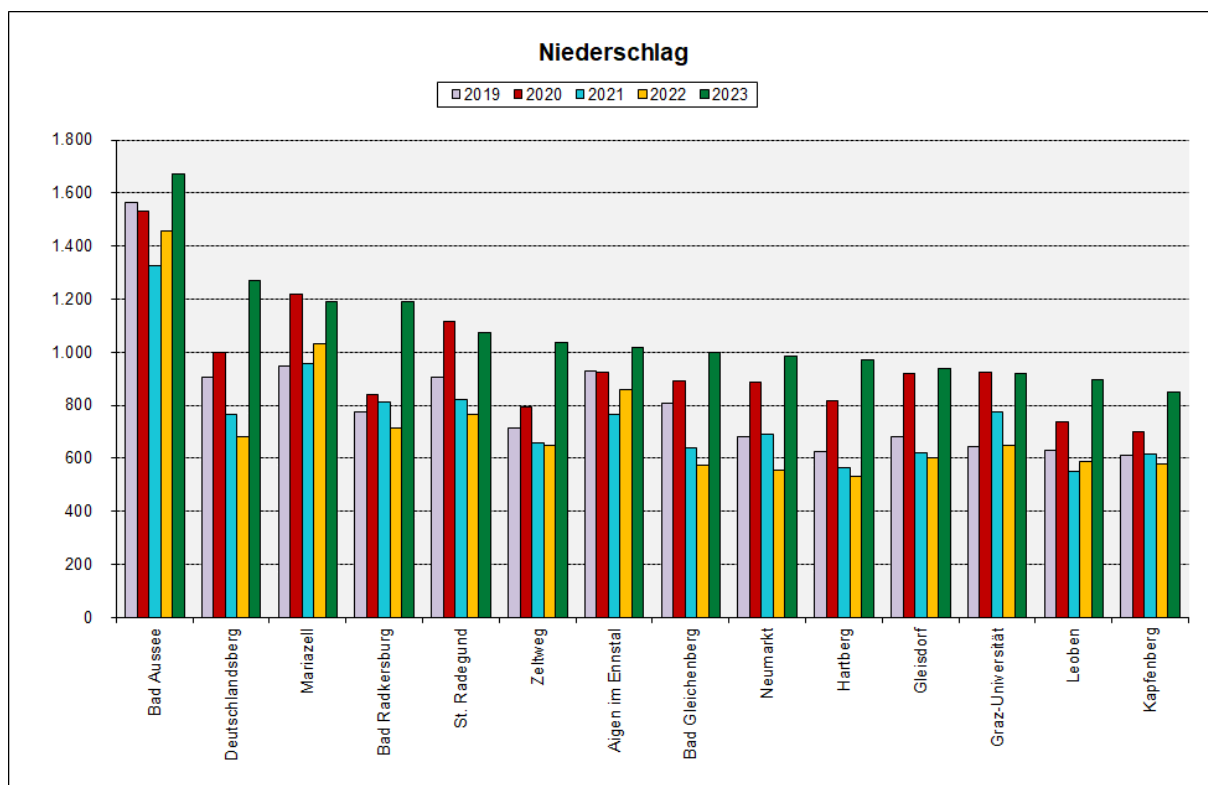
Höchste Temperatur in °C 2023		
Ranking		
1.	Hartberg	34,5
2.	Deutschlandsberg	34,4
3.	Bad Radkersburg	34,2
	Leoben	34,2
5.	Bad Aussee	34,1
6.	Aigen im Ennstal	33,9
7.	Graz-Universität	33,7
8.	Bad Gleichenberg	33,6
	Zeltweg	33,6
10.	Kapfenberg	33,5
11.	Gleisdorf	33,1
12.	St. Radegund	31,5
	Mariazell	31,5
14.	Neumarkt	30,7

2023 wurde die **tiefste Temperatur** im Dezember gemessen. Am kältesten war es in Zeltweg mit -19,9 °C (2022: in Mariazell mit -17,8 °C), es folgen Mariazell mit -18,7 °C und Aigen im Ennstal -18,2 °C. Am relativ wärmsten in Bezug auf die Tiefsttemperaturen war es in Graz-Universität mit -7,7 °C sowie in Bad Radkersburg mit -8,5 °C. 2023 lagen 10 der 14 ausgewählten Orte mit Messstellen im zweistelligen Minusbereich (2022: 7, 2021: 12, 2018 waren es alle). Zwischen Zeltweg und Graz lag 2023 bei der Tiefsttemperatur ein Unterschied von 12,2 °C.

Tiefste Temperatur in °C 2023		
Ranking		
1.	Zeltweg	-19,9
2.	Mariazell	-18,7
3.	Aigen im Ennstal	-18,2
4.	Neumarkt	-17,4
5.	Kapfenberg	-13,6
6.	Bad Aussee	-12,8
7.	Leoben	-12,6
8.	Hartberg	-10,1
	St. Radegund	-10,1
10.	Bad Gleichenberg	-10,0
11.	Deutschlandsberg	-9,9
12.	Gleisdorf	-9,8
13.	Bad Radkersburg	-8,5
14.	Graz-Universität	-7,7

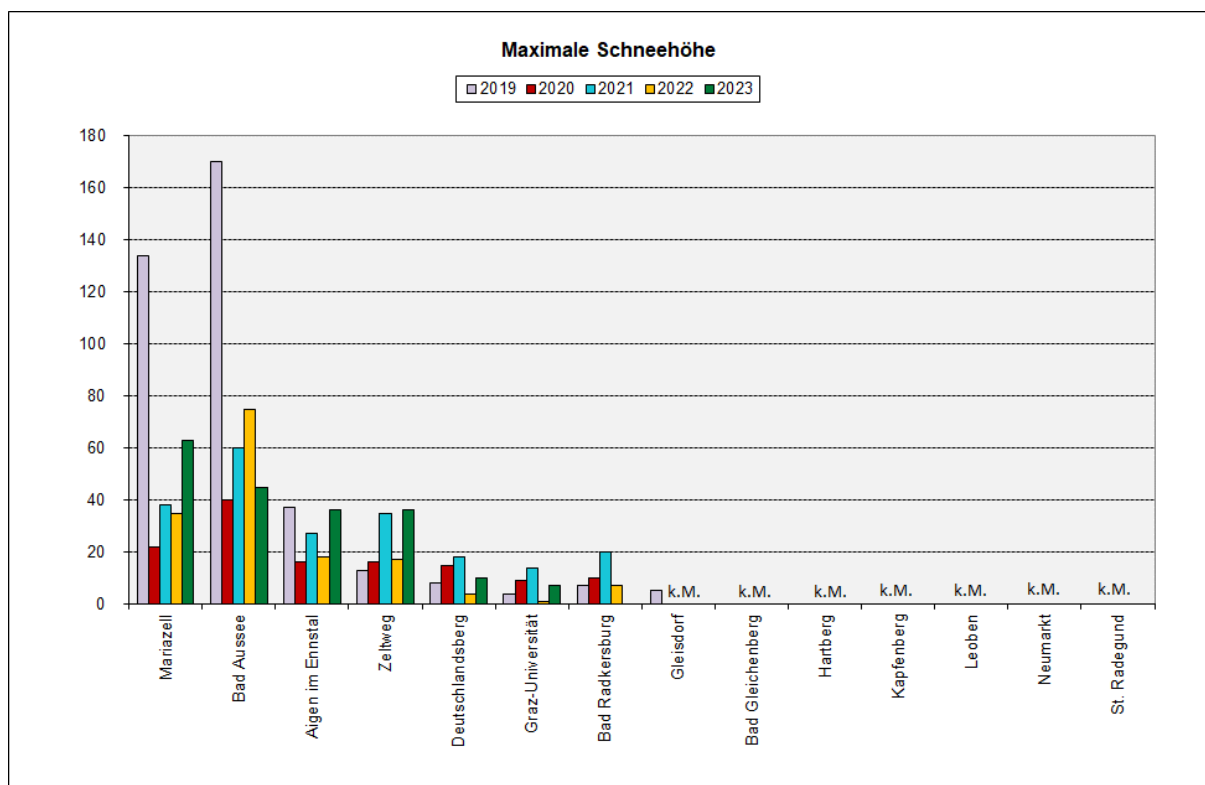
Die absolut **höchste Niederschlagsmenge** wurde **2023** – wie zumeist in den vergangenen Jahren - in Bad Aussee mit 1.671 mm gemessen. Dahinter befindet sich Deutschlandsberg mit 1.268 mm, gefolgt von Mariazell mit 1.193 mm. Die geringsten Niederschlagsmengen gab es in Kapfenberg mit 850 mm und Leoben mit 895 mm. Die höchsten monatlichen Niederschlagsmengen wurden in Bad Aussee mit 271 mm im August und mit 270 mm im November gemessen. Deutschlandsberg folgt mit 243 mm im August vor Aigen im Ennstal mit 217 mm ebenfalls im August. In Summe aller Messstationen war der niederschlagsärmste Monat der September mit 442 mm (2022: März 262 mm, 2021: Februar mit 279 mm, 2020: Jänner mit 159 mm), am meisten Niederschlag gab es im August mit 2.595 mm (2022: Juni 1.563, 2021: August 1.780, 2020: ebenfalls im August mit 2.542 mm).

Höchster Niederschlag in mm 2023		
Ranking		
1.	Bad Aussee	1.671
2.	Deutschlandsberg	1.268
3.	Mariazell	1.193
4.	Bad Radkersburg	1.189
5.	St. Radegund	1.073
6.	Zeltweg	1.038
7.	Aigen im Ennstal	1.018
8.	Bad Gleichenberg	998
9.	Neumarkt	987
10.	Hartberg	969
11.	Gleisdorf	939
12.	Graz-Universität	920
13.	Leoben	895
14.	Kapfenberg	850



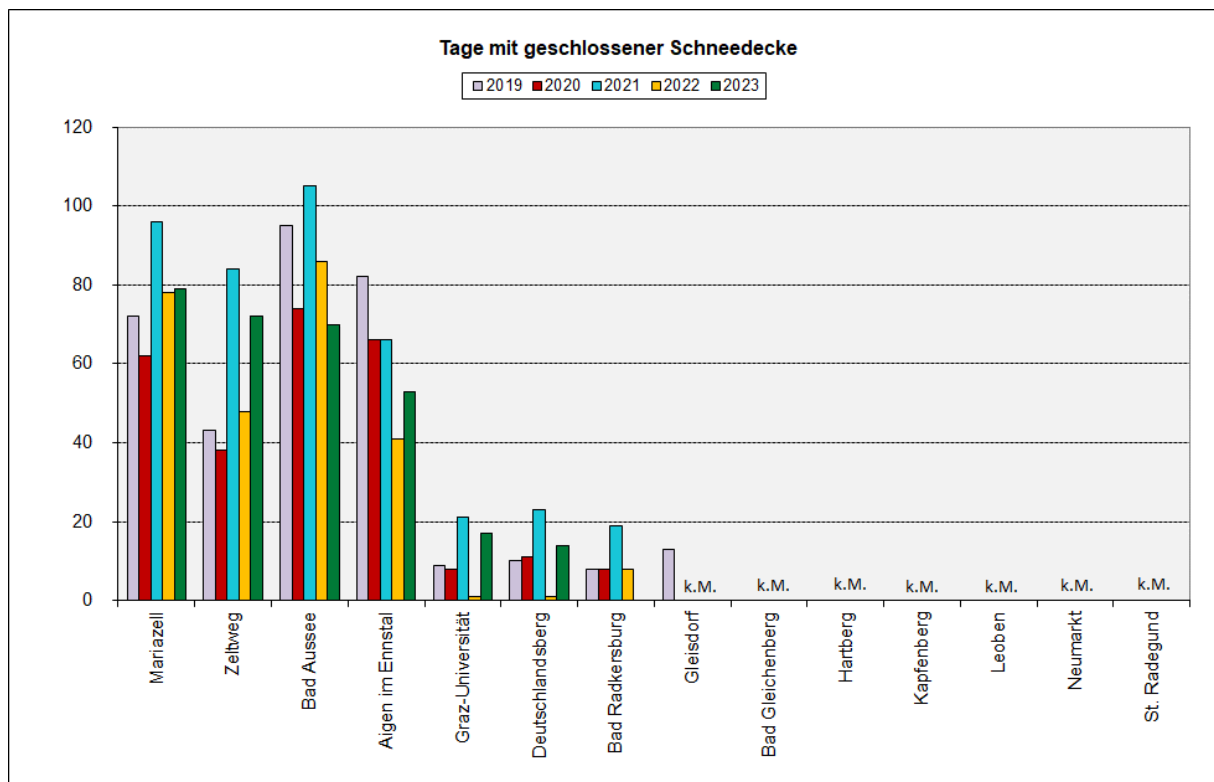
Im Jahr **2023** wurde die **höchste maximale Schneehöhe** in Mariazell mit 63 cm im Monat Februar gemessen, dahinter kommt Bad Aussee mit 45 cm im Dezember gefolgt von Aigen im Ennstal (im Dezember) und Zeltweg (im Februar) mit je 36 cm. In allen anderen Orten mit Messstellen fiel die Schneemenge deutlich geringer aus. Hier ist auch wieder das Nord-Süd-Gefälle ersichtlich. In Graz-Universität betrug die höchste maximale Schneehöhe nur 7 cm, gemessen im Dezember. Aus 8 Orten gibt es keine Meldung.

Maximale Schneehöhe in cm 2023		
Ranking		
1.	Mariazell	63
2.	Bad Aussee	45
3.	Aigen im Ennstal	36
	Zeltweg	36
5.	Deutschlandsberg	10
6.	Graz-Universität	7
	Bad Gleichenberg	k.M.
	Bad Radkersburg	k.M.
	Gleisdorf	k.M.
	Hartberg	k.M.
	Kapfenberg	k.M.
	Leoben	k.M.
	Neumarkt	k.M.
	St. Radegund	k.M.



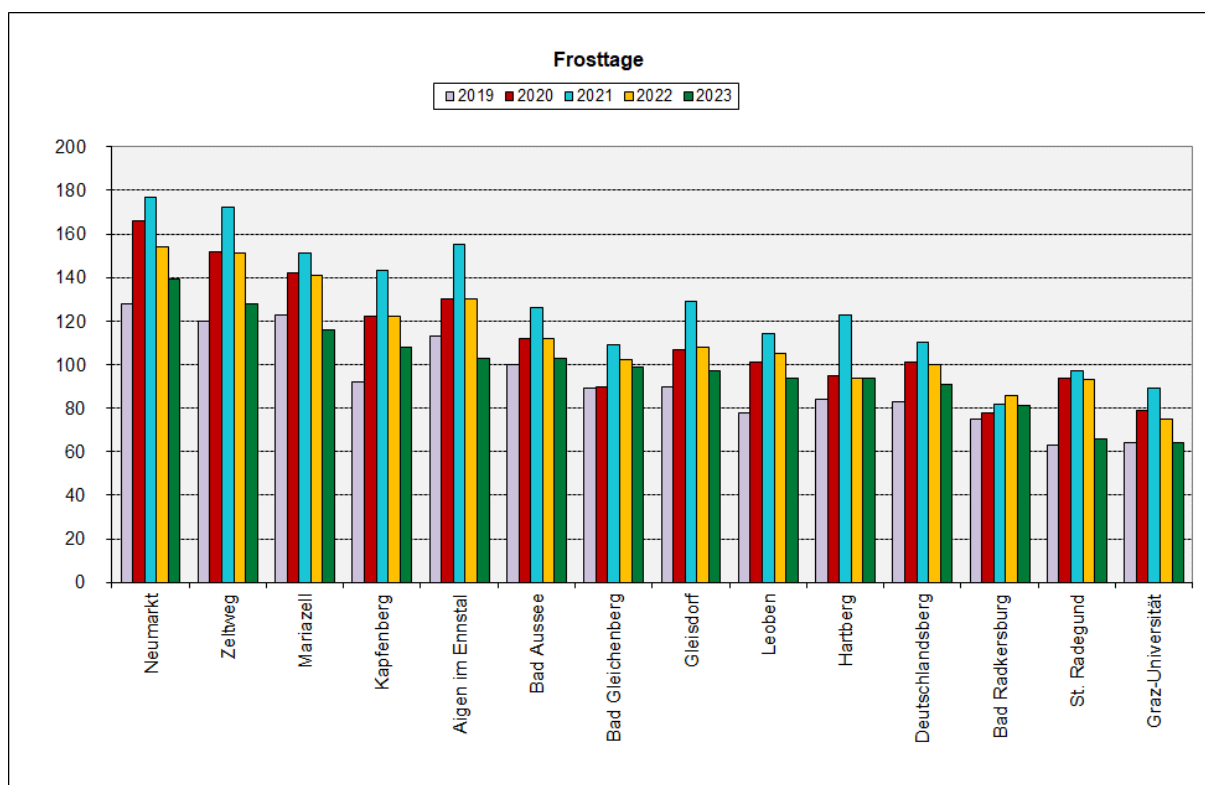
Die meisten Tage mit **geschlossener Schneedecke** wurden **2023** in Mariazell mit 79 gezählt (2022 und 2021 waren es 86 bzw. 105 in Bad Aussee). Es folgt Zeltweg mit 72 Tagen und Bad Aussee mit 70 Tagen. Schon deutlich dahinter liegt Aigen im Ennstal mit 53 Tagen. Am Ende der Reihung befinden sich Deutschlandsberg mit nur mehr 17 Tagen vor Graz-Universität mit 14 Tagen. Aus 8 Orten gab es keine Meldung.

Tage mit geschlossener Schneedecke 2023		
Ranking		
1.	Mariazell	79
2.	Zeltweg	72
3.	Bad Aussee	70
4.	Aigen im Ennstal	53
5.	Graz-Universität	17
6.	Deutschlandsberg	14
	Bad Gleichenberg	k.M.
	Bad Radkersburg	k.M.
	Gleisdorf	k.M.
	Hartberg	k.M.
	Kapfenberg	k.M.
	Leoben	k.M.
	Neumarkt	k.M.
	St. Radegund	k.M.



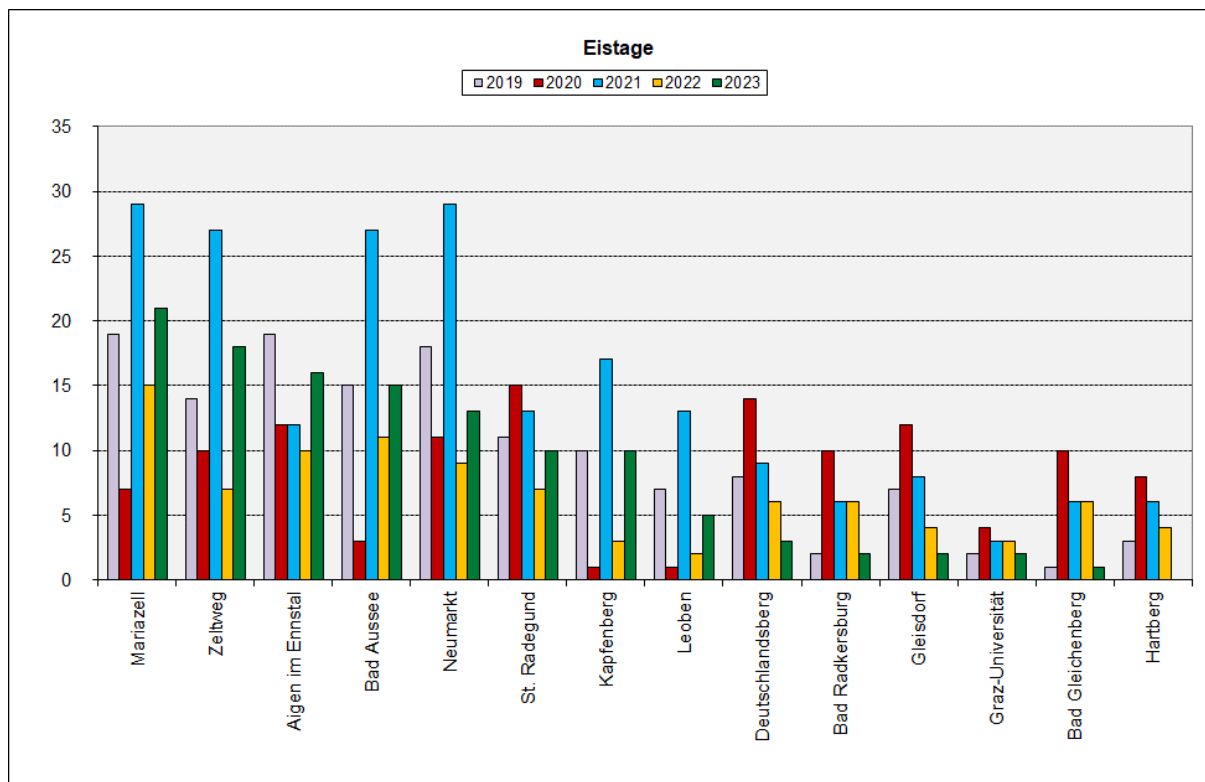
Neumarkt hatte **2023** – wie in den Jahren davor - die höchste Anzahl (139) an **Frosttagen** (Temperaturminimum < 0 °C) gefolgt von Zeltweg mit 128 sowie Mariazell mit 116. Insgesamt 6 (im Vorjahr waren es 10) der ausgewählten 14 Orte hatten 2023 mindestens 100 Frosttage. Mit 64 Frosttagen liegt Graz-Universität am Ende der ausgewählten Orte mit Messtation, gefolgt von St. Radegund mit 66. In Summe dieser Orte gab es 2023 1.383 Frosttage (2022: 1.573). Die meisten wurden im Dezember mit 324, im Februar mit 290 und Jänner mit 289 gezählt.

Frosttage 2023		
Ranking		
1.	Neumarkt	139
2.	Zeltweg	128
3.	Mariazell	116
4.	Kapfenberg	108
5.	Aigen im Ennstal	103
	Bad Aussee	103
7.	Bad Gleichenberg	99
8.	Gleisdorf	97
9.	Leoben	94
	Hartberg	94
11.	Deutschlandsberg	91
12.	Bad Radkersburg	81
13.	St. Radegund	66
14.	Graz-Universität	64



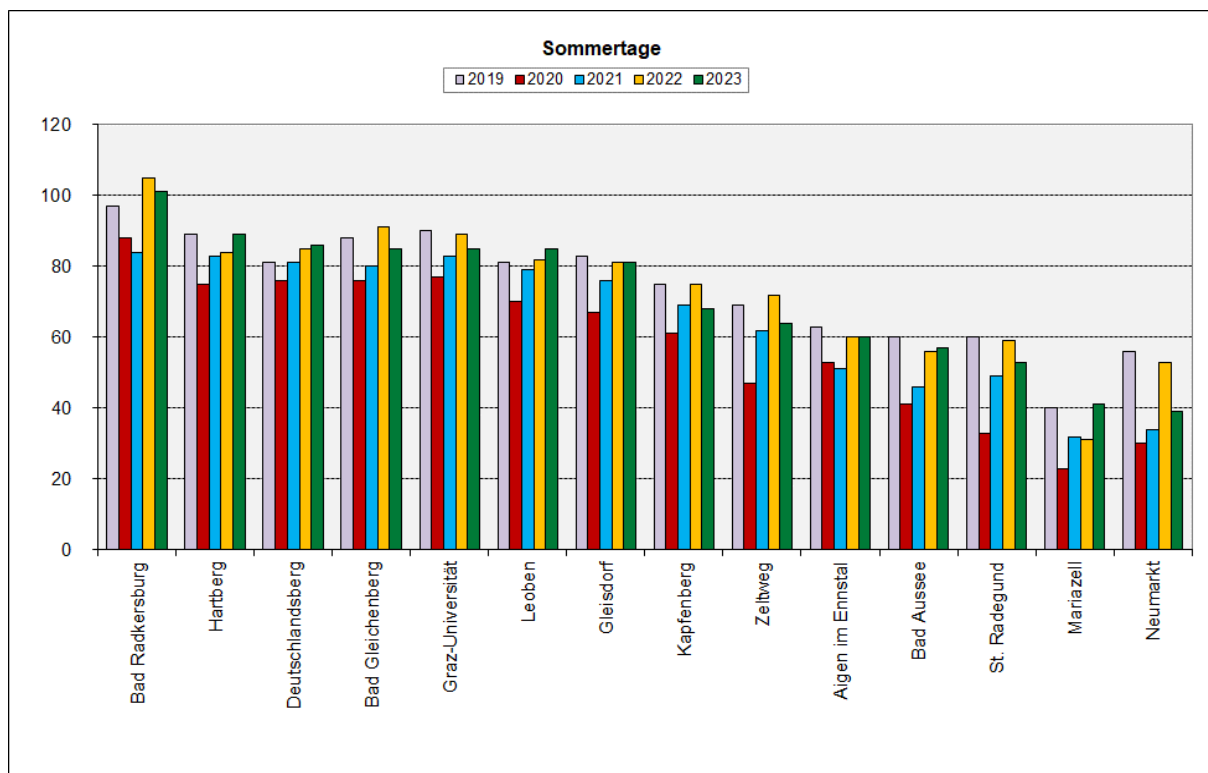
Alle 14 ausgewählten Orte in der Steiermark zusammen hatten **2023 118 Eistage** (die meisten davon im Jänner mit 42; Temperaturmaximum < 0 °C), welche somit gegenüber 2022 (93) um 25 Tage gestiegen sind (2021: 205, 2020: 118, **2011: 616!**). An erster Stelle liegt hier Mariazell mit 21 Tagen (die meisten davon im Jänner mit 10 Tagen) vor Zeltweg mit 18 und Aigen im Ennstal mit 16 Tagen. Die wenigsten sehr kalten Tage hatten Bad Gleichenberg mit 1 (im Februar) sowie Bad Radkersburg, Gleisdorf und Graz-Universität mit je 2 (jeweils 1 Tag im Februar und Dezember). Kein einziger Eistag wurde 2023 in Hartberg gemessen.

Eistage 2023		
Ranking		
1.	Mariazell	21
2.	Zeltweg	18
3.	Aigen im Ennstal	16
4.	Bad Aussee	15
5.	Neumarkt	13
6.	St. Radegund	10
	Kapfenberg	10
8.	Leoben	5
9.	Deutschlandsberg	3
10.	Bad Radkersburg	2
	Gleisdorf	2
	Graz-Universität	2
13.	Bad Gleichenberg	1
14.	Hartberg	0



Die höchste Zahl an **Sommertagen** (Temperaturmaximum ≥ 25 °C) gab es **2023** in Bad Radkersburg mit 101, gefolgt von Hartberg mit 89 und Deutschlandsberg mit 86. Deutlich am Ende liegen Neumarkt mit nur 39 Tagen und Mariazell mit 41 Tagen (die meisten im August mit 16 bzw. 14). Hier ist auch genau zu beobachten, dass es im Süden der Steiermark wieder deutlich mehr Sommertage gab als im Norden. Die absolut meisten Sommertage gab es im Juli mit je 27 in Bad Radkersburg und Hartberg, gefolgt von je 25 Tagen in Bad Gleichenberg, Deutschlandsberg und Graz-Universität sowie mit 24 Tagen in Gleisdorf. Insgesamt wurden in den ausgewählten Orten 2023 994 Sommertage gezählt (2022: 1.023 Tage), die meisten im Juli mit 292, im August mit 246 und im September mit 198 Tagen.

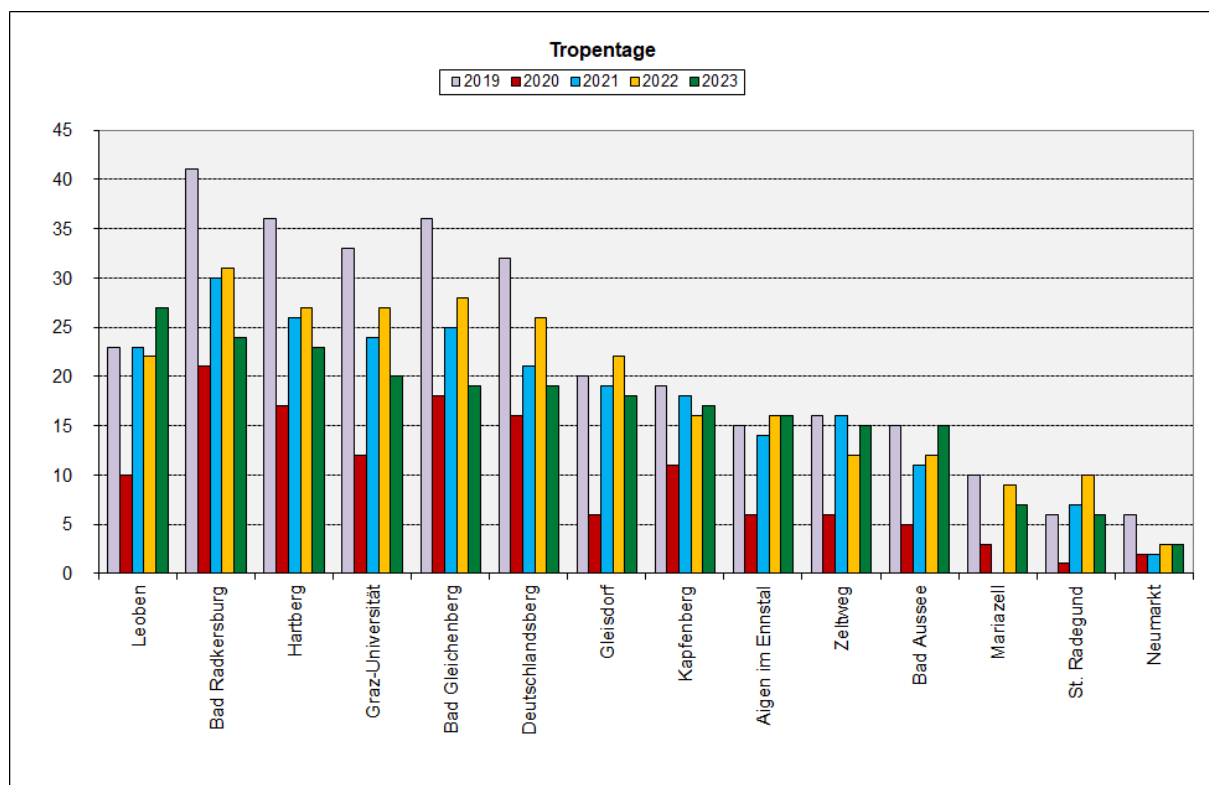
Sommertage 2023		
Ranking		
1.	Bad Radkersburg	101
2.	Hartberg	89
3.	Deutschlandsberg	86
4.	Bad Gleichenberg	85
	Graz-Universität	85
6.	Leoben	85
7.	Gleisdorf	81
8.	Kapfenberg	68
9.	Zeltweg	64
10.	Aigen im Ennstal	60
11.	Bad Aussee	57
12.	St. Radegund	53
13.	Mariazell	41
14.	Neumarkt	39



Insgesamt wurden in den 14 ausgewählten Orten **2023 229 Tropentage** (Temperaturmaximum $\geq 30\text{ °C}$) gezählt. Im Vergleich sind dies um 32 Tage weniger als 2022 mit 261 Tagen (2021: 236, 2020: 134, 2019: 308, 2015: 386 Tage).

Betrachtet man die ausgewählten Orte in der Steiermark, so lag Leoben 2023 mit 27 Tropentagen – höchste Zahl mit 14 im Juli - an erster Stelle, gefolgt von Bad Radkersburg mit 24 Tagen (die meisten mit 9 Tagen im August) sowie Hartberg mit 23 Tagen (die meisten mit 10 im August). Nur 3 (2022: 2) der 14 Orte (Neumarkt, St. Radegund und Mariazell) hatten weniger als 10 Tropentage.

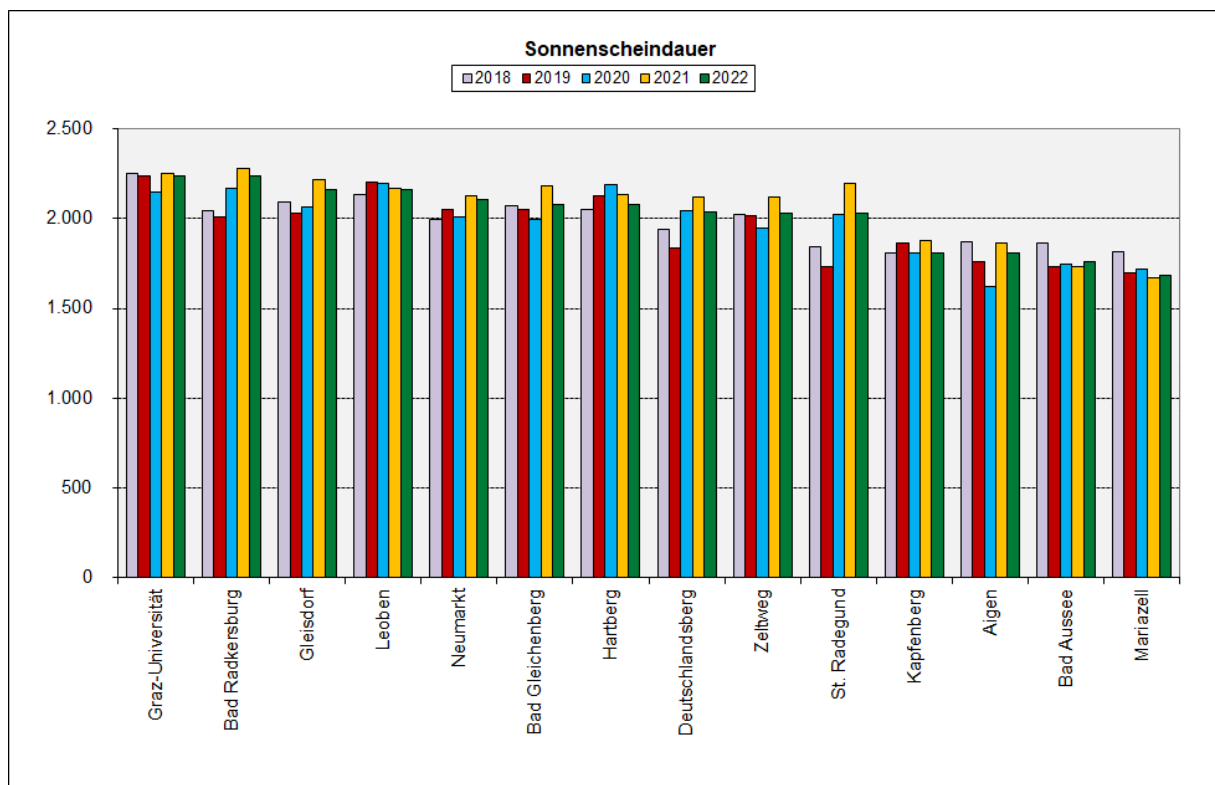
Tropentage 2023		
Ranking		
1.	Leoben	27
2.	Bad Radkersburg	24
3.	Hartberg	23
4.	Graz-Universität	20
5.	Bad Gleichenberg	19
	Deutschlandsberg	19
7.	Gleisdorf	18
8.	Kapfenberg	17
9.	Aigen im Ennstal	16
10.	Bad Aussee	15
	Zeltweg	15
12.	Mariazell	7
13.	St. Radegund	6
14.	Neumarkt	3



Insgesamt lag die **Sonnenscheindauer** in den ausgewählten Orten **2023** bei 25.035 Stunden. Dies waren die wenigsten Stunden seit 2014 mit 25.612. In nur 4 der 14 ausgewählten Orte lag die Sonnenscheindauer bei über 2.000 Stunden. In den Jahren 2022 und 2021 waren es je 10 Orte.

Mit 2.111 Sonnenstunden lag Bad Radkersburg vor Bad Gleichenberg und Graz-Universität im Jahr 2023 im Ranking voran. Am seltensten war mit 1.062 Stunden die Sonne in Zeltweg zu sehen.

Sonnenscheindauer in Stunden 2023		
Ranking		
1.	Bad Radkersburg	2.111
2.	Bad Gleichenberg	2.053
3.	Graz-Universität	2.031
4.	Gleisdorf	2.027
5.	Hartberg	1.977
6.	Deutschlandsberg	1.966
7.	Neumarkt	1.879
8.	St. Radegund	1.848
9.	Leoben	1.703
10.	Kapfenberg	1.621
11.	Bad Aussee	1.600
12.	Aigen im Ennstal	1.597
13.	Mariazell	1.560
14.	Zeltweg	1.062



Quelle: Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Graz

Anmerkung:

Frosttage: Temperaturminimum < 0 °C
Eistage: Temperaturmaximum < 0 °C
Sommertage: Temperaturmaximum ≥ 25 °C
Tropentage: Temperaturmaximum ≥ 30 °C
k.M.: keine Messung